

Einführung in die Wasserstoffwirtschaft

17. - 18. März 2026, online 7. - 8. Oktober 2026, online

In diesem Kurs erhalten Sie einen **umfangreichen Überblick** über die technischen, politischen, rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Wasserstoffwirtschaft in **kürzester Zeit**. Ergänzend zu den technischen Grundlagen entlang der Wasserstoff-Wertschöpfungskette erwerben Sie angewandtes Fachwissen direkt von Expert:innen aus der Branche.

Anhand eines konkreten Beispiels wenden Sie gemeinsam mit unseren Referent:innen die erworbenen Kenntnisse praktisch an.

Nach Abschluss des Crashkurses sind Sie in der Lage, die Prozesse von Wasserstoffprojekten zu **bewerten, effektiv zu planen** und **erfolgreich umzusetzen**.

Unser Angebot richtet sich an die Quereinsteiger:innen der Branche, sodass keine grundlegenden Fachkenntnisse zum Thema Wasserstoff erforderlich sind.

Wir beantworten Ihre Fragen:

- Was ist das für ein Stoff? Grundlagen zum Energieträger H₂
- Wie ist der Status quo in Deutschland? Regulierung und Normen
- Wo kommt der Wasserstoff her? Import und Erzeugung
- Welche Erzeugungstechnologien gibt es? Bewährtes und Nachhaltiges
- Wie wird Wasserstoff transportiert? H₂-Kernnetz und Transformation des Verteilnetzes
- In welchen Bereichen macht der Einsatz von H₂ am meisten Sinn? Sektoren in Konkurrenz
- Wie sind Pioniere vorgegangen? Projektbeispiele aus der Wirtschaft

Zielgruppe

Führungskräfte und Projektleitung aus:

- Energieversorgung
- Netzbetrieb
- Industrie
- Wärmesektor
- Unternehmensberatung/Versicherungen/Banken
- Politik
- Kommunen

Themen

- Grundlagen der Wasserstofftechnologie: Eigenschaften, Erzeugung, Speicherung, Transport, Importe, Sicherheit und Anwendung
- Gesetze: Verordnungen und Zulassung

- Politischer Rahmen: Strategien und Förderaufrufe
- Wirtschaftlichkeit: Energiewirtschaftliche Kosten- und Erlösponente für Wasserstoff, Wasserstoffgestehungskosten eines Projektes, Geschäftsmodelle, Realisierbarkeit
- Praxis (Case-Study mit Feedback)

Programm

Dienstag, 17. März 2026

09:00 - 09:15 Uhr

Begrüßung, Einleitung und Anmoderation ins Thema durch den Moderator

Janosch Rommelfanger

Referent für erneuerbare Energie, DVGW e.V.

9:15 - 9:45 Uhr

Chancen und Herausforderungen der Wasserstoffwirtschaft aus Sicht des DVGW

- Stand der heutigen Wasserstoffwirtschaft
- Überblick über aktuelle DVGW-Forschungsaktivitäten
- Ausblick und weitere Schritte

Frederik Brandes

Leiter Energieforschung, Technologie und Innovationsmanagement, DVGW e.V.

Themenblock I: Grundlagen der Wasserstofftechnologie

1.1 Herstellung von Wasserstoff

09:45 - 11:15 Uhr

Wasserstoff - Grundlagen zu seinen Eigenschaften - Was macht ihn zum zentralen Baustein einer nachhaltigen Energieversorgung?

- H₂ als Energiespeicher: Garant für Versorgungssicherheit und Grundlast
- Brennstoffzelle als Energiewandler mit hoher Energie
- H₂ als Energieträger für Mobilität und stationäre Anwendungen

Dr. Johannes Töpler

Dozent im Studiengang Wasserstofftechnologie und -wirtschaft, Dresden International University

11:15 - 11:30 Uhr

Kaffeepause

11:30 - 12:00 Uhr

Wasserstoffaktivitäten in der Stadt Duisburg

- Duisburg als Europas größter Stahlstandort ist in der Transformation
- Der Duisburger Hafen leistet seinen Beitrag zur Transformation und geht voran
- Welche weiteren Wasserstoffaktivitäten gibt es im Stadtgebiet?

Matthias Heina

Wasserstoff-Koordinator, Stadt Duisburg

12:00 - 13:00 Uhr

Mittagspause

1.2 Transport von Wasserstoff

13:00 - 14:30 Uhr

Transport von Wasserstoff

- Pipeline-Transport von H₂
- Schiffsbasierter Import von H₂ und Derivaten
- Transport per LKW, Eisenbahn, Binnenschiffe

Wolfgang Köppel

Gruppenleiter Systeme und Netze, DVGW-Forschungsstelle am Engler-Bunte-Institut des KIT

14:30 - 15:00 Uhr

Wasserstoffimporte am Beispiel des Hyphen Wasserstoff-Projekts in Namibia

Referent:in Absprache

15:00 - 15:15 Uhr

Kaffeepause

1.3 Speicherung von Wasserstoff

15:15 - 15:45 Uhr

Wasserstoff Lagerung & Speicherung - Technische Ansätze

- Gasspeicher im Wasserstoffmarkt
- Untertageinstallation Wasserstoff
- Obertageanlage Wasserstoff

Matthias Schmidt

Lead of Competence Center Association Management, Uniper Energy Storage GmbH

15:45 - 16:15 Uhr

Praxisbericht: Wasserstoff Lagerung & Speicherung

Sebastian Cichowski

Betriebsleiter Kavernenspeicher Epe, RWE Gas Storage West GmbH

16:15 - 16:45 Uhr

Praxis: H₂Dahoam - lokale Wasserstoffherzeugung

Mathias Stierstorfer

Regionalleiter Netzgesellschaft Energie Netze Bayern, Energie Südbayern (ESB)

16:45 Uhr

Ende des ersten Veranstaltungstages

Mittwoch, 18. März 2026

Themenblock II: Rechtlicher und Politischer Rahmen und Wirtschaftlichkeit

09:00 - 09:05

Begrüßung, Einleitung und Anmoderation ins Thema durch den Moderator

Janosch Rommelfanger

Referent für erneuerbare Energien, DVGW e.V.

2.1 Politischer Rahmen zur Förderung der Wasserstoffwirtschaft

09:05 - 09:35

Hyperlink - Bericht aus der Praxis

- Herausforderungen beim Aufbau des Wasserstoffkernnetzes am Bsp. von Hyperlink

Anke Alvermann-Schuler

Head of Stakeholder Management, Gasunie Deutschland Transport Services GmbH

09:35 - 10:05

Fördermöglichkeiten in der Wasserstoffwirtschaft

- Einführung Fördermöglichkeiten für H₂ Projekte
- Strategisches Fördermanagement
- Wie setzt man ein Förderprojekt richtig auf? Was sind Dos and Don'ts?

Sven-Erik Kratz

Geschäftsführer, SEK Strategy Consulting GmbH

10:05 - 10:35

Strategien für den Standort Deutschland

- Was sind die wesentlichen Herausforderungen für den Wasserstoffhochlauf?
- Welche Impulse setzt die Bundesregierung, wo hakt es?
- Welche Positionen vertritt der DVGW?

Frédéric Verrycken

Leitung Public Affairs, DVGW e.V.

10:35 - 10:45

Kaffeepause

2.2 Gesetzliche Rahmenbedingungen für die Wasserstoffwirtschaft

10:45 - 11:15

Rechtsrahmen für die Wasserstoffwirtschaft

- Herstellung von Wasserstoff (Stromquellen, Genehmigungsrecht, Rechtsunsicherheiten)
- Transport von Wasserstoff (u.a. Wasserstoff-Kernnetz)

- Verwendung von Wasserstoff (wer, wie, warum)

Jan Schlüpmann

Rechtsanwalt für Energie- und Umweltrecht, RITTER GENT COLLEGEN

11:15 - 11:45

Genehmigungs- und Anzeigeverfahren von Wasserstoffinfrastrukturen

- Welche Genehmigungsverfahren benötigt der Neubau von Wasserstoffleitungen?
- Welche rechtlichen Apskete sind bei der Umstellung von Erdgas auf Wasserstoff zu beachten?
- Gibt ungeklärte rechtliche Fragestellungen?

Daniel Schulz

Projektingenieur & Genehmigungsplaner, DBI-Gruppe

2.3 Wirtschaftlichkeit von Wasserstoffprojekten

11:45 - 12:45 Uhr

Grüner Wasserstoff - Wirtschaftlichkeit zwischen Vision und Realität

- Grundlagen der Kostenstruktur und Einflussfaktoren
- Geschäftsmodelle und Vermarktungsoptionen

Constantin Greif

Senior Consultant, enervis energy advisors GmbH

12:45 - 13:45

Mittagspause

Themenblock III: Praxismodul (Learning by Doing)

13:45 - 15:45

Workshop

Case-Study mit Feedback: Umsetzung eines hypothetischen Projekts

- „Kunden & Markt“
Potentialanalyse, Zahlungsbereitschaft, Abnahmezusagen, Zeitschiene, in welchen Branchen

besteht der Bedarf (Industrie/Gewerbe, Verkehr, Wärme-/Stromerzeugung, Haushalte, ...)

- „Infrastruktur & Technik“
Konzeptentwicklung (Pipeline o. Trailer, ggf. dezentrale Erzeugung (EE WKA+PV), Netze, Speicher, Verdichter, Tankstelle, Qualität des H₂, etc...)
- „Chancen & Geschäftsmodelle“
Umsetzung, Finanzierung, Investoren, Betriebsführung, Ideale Wertschöpfungskette (Rolle des lokalen Energieversorgers / Netzbetreibers), Wirtschaftlichkeit / CAPEX + OPEX
- „Organisation, Risiken & Hürden“
Relevante Stakeholder und Förderprogramme, regulatorische, wirtschaftliche oder technische Risiken

Jens-Uwe Eras

Vertrieb & Netzwerk, Triveda GmbH

15:45 - 16:00 Uhr

Abmoderation und Ende des zweiten Seminartages

Janosch Rommelfanger

Referent für erneuerbare Energien, DVGW e.V.

16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung